



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2015/0465

Der Oberbürgermeister

V/65-652-Ku

Dezernat/Fachbereich/AZ

30.03.15

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	27.04.2015	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Bezirksbezogene Baumaßnahmen ab 30.000 € im Stadtbezirk I

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Ausführung folgender Baumaßnahmen über 30.000 € zu:

- 1) GGS Regenbogenschule, Scharnhorststr. 5
Sanierung der Außentoiletten, 238.000 € brutto
- 2) KGS St.-Stephanus-Schule / GGS Hans-Christian-Andersen-Schule
Lohrstraße 85,
Aufarbeitung des Parkettbodens, 50.000 € brutto
- 3) Kindertagesstätte Am Stadtpark, Am Stadtpark 46,
Dachsanierung, 150.000 € brutto

gezeichnet:

In Vertretung

Deppe

Schnellübersicht über die finanziellen Auswirkungen (Beschluss des Finanzausschusses vom 01.02.2010 und Auflage der Kommunalaufsicht vom 26.07.2010), die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Jürgen Kursawe, 65, 406 6540

Kurzbeschreibung der Maßnahme und Angaben, ob die Maßnahme durch die Rahmenvorgaben des Leitfadens des Innenministers zum Nothaushaltsrecht abgedeckt ist.

(Angaben zu § 82 GO NRW, Einordnung investiver Maßnahmen in Prioritätenliste etc.)

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel stehen im Haushalt 2015 bei:

zu 1) Finanzstelle PN 0170, Sachkonto 599120 Instandhaltungsrückstellung mit 238.000 €

zu 2) Finanzstelle PN 0170, Sachkonto 523107 Laufende Bauunterhaltung mit 50.000 €

zu 3) Finanzstelle PN 0170, Sachkonto 599120 Instandhaltungsrückstellung mit 150.000 €

zur Verfügung.

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung:

(z. B. Personalkosten, Abschreibungen, Zinswirkungen, Sachkosten etc.)

C) Finanzielle Folgeauswirkungen ab dem Folgejahr der Umsetzung:

(überschlägige Darstellung pro Jahr)

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss)

E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):

Keine weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[ja]	[nein]	[nein]	[nein]
Beschreibung und Begründung des Verfahrens: (u.a. Art, Zeitrahmen, Zielgruppe und Kosten des Bürgerbeteiligungsverfahrens)			

F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz	keine	kurz- bis	langfristige
-------------	-------	-----------	--------------

nicht betroffen	Nachhaltigkeit	mittelfristige Nachhaltigkeit	Nachhaltigkeit
[ja]	[nein]	[nein]	[nein]

Begründung:

Zu 1:

Die vorhandenen, bereits über 40 Jahre alten, WC-Anlagen sind in allen Bauteilen abgängig und auch aus hygienischen Gründen zu erneuern. Eine bedarfsgesteuerte mechanische Lüftung fehlt gänzlich, es gibt erhebliche Geruchsbelästigungen. Diese werden hauptsächlich durch eine falsche Nutzung hervorgerufen, jedoch durch die kleinteiligen Bodenfliesen mit mineralischer Verfugung begünstigt.

Die WC-Trennwände in den Mädchentoiletten sind aus beschichteten Spanplatten. Diese quellen in den unteren Bereichen auf. Die Trennwände im Jungen-WC sind durch Vandalismus erheblich im Bereich der Schließungen beschädigt.

Die Abwasserleitungen weisen im Bereich des Kriechkellers Defizite auf und müssen erneuert werden.

Geplante Maßnahmen:

Es ist geplant, die Objekte und die Toilettentrennwände innerhalb der Mädchen- und Jungentoilette zu entfernen und gegen robuste und leicht zu reinigende Objekte und Trennwandsysteme auszutauschen.

Im Zuge der Maßnahme werden alle Wand- und Bodenflächen gefliest oder erhalten feuchteste Oberflächen, die gegen die Aufnahme von Harnstoffen resistent sind und das Geruchsproblem eliminieren. Zudem ist eine elektromotorische Lüftung vorgesehen.

Um altersbedingte Rohrbrüche zu verhindern, werden sämtliche Rohrleitungen bis in den Kriechkeller erneuert.

Es ist vorgesehen, die Maßnahme nach Freigabe der Mittel im Sommer 2015 zu beginnen.

Geschätzte Kosten:

Hochbau

Grunderneuerung Pausen WC	54.000,00 €
Sanierung Fassade	8.000,00 €
Flachdachsanierung	<u>27.000,00 €</u>
Summe:	89.000,00 €

Technische Anlagen

Elektroinstallationen	10.800,00 €
Blitzschutzanlagen	1.200,00 €
Heizung/Sanitär	<u>61.000,00 €</u>
Summe:	73.000,00 €

Architekten- und Ing.Leistungen	38.000,00 €
--	--------------------

Gesamtsumme:	200.000,00 €
MwSt.	<u>38.000,00 €</u>

Gesamtsumme:	<u>238.000,00 €</u>
---------------------	----------------------------

Zu 2)

Das Parkett der Grundschule ist altersgemäß stark beschädigt und weist erhebliche Gebrauchsspuren auf.

An vielen Stellen ist der Boden stark angegriffen. Es besteht zusätzlich an vielen Stellen eine erhöhte Stolpergefahr. Zur Substanzerhaltung ist eine Aufarbeitung des Bodens dringend erforderlich.

Geplante Maßnahmen:

Der komplette Parkettboden ist abzuschleifen und Fehlstellen sind auszubessern. Anschließend wird das Parkett fachgerecht versiegelt und gewachst.

Es ist vorgesehen, die Maßnahme nach Freigabe der Mittel im Sommer 2015 zu beginnen.

Geschätzte Kosten:

Umräumarbeiten	4.200,00 €
Parkettarbeiten	30.300,00 €
Schreinerarbeiten	2.500,00 €
Malerarbeiten	3.300,00 €
Reinigungsarbeiten	1.700,00 €

Gesamtsumme:	42.000,00 €
MwSt.	<u>7.980,00 €</u>

Gesamtsumme:	49.980,00 €
--------------	-------------

Gerundet:	<u>50.000,00 €</u>
------------------	---------------------------

Zu 3)

Das Flachdach der Kindertagesstätte weist mehrere Schäden auf. Bei der Untersuchung durch einen Fachbetrieb im November 2014 wurde eine erhebliche Menge an Wasser im Dachpaket festgestellt. Das Wasser steht auf der Dampfsperre und in den einzelnen Zwischenlagen.

Um Folgeschäden im und am Gebäude zu verhindern, muss die Dachabdichtung dringend erneuert werden

Reparaturen sind nicht mehr durchführbar.

Geplante Maßnahmen:

Erneuerung der Dachabdichtung und der extensiven Dachbegrünung

Es ist vorgesehen, die Maßnahme nach Freigabe der Mittel im Sommer 2015 zu beginnen.

Geschätzte Kosten:

Gerüstkosten	5.900,00 €
Demontagearbeiten	16.800,00 €
Neue Dacheindeckung mit Begrünung	103.400,00 €

Gesamtsumme:	126.100,00 €
MwSt.	<u>23.959,00 €</u>

Gesamtsumme:	150.059,00 €
--------------	--------------

Gerundet:	<u>150.000,00 €</u>
------------------	----------------------------

Anlage/n:

Anlage 1, WC Sanierung Scharnhorststr. 5

Anlage 2 KGS Lohrstraße 85

Anlage 3, Dachsanierung Kita Am Stadtpark